



**Diabetes Zentrum Mergentheim**



## ***PRESSEMITTEILUNG 14.05.2020***

**Bestmögliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes**

**Diabetes Zentrum Mergentheim von Deutscher Diabetes Gesellschaft (DDG) zertifiziert**

**Diabetes ist die Volkskrankheit Nr. 1 in Deutschland. Über sechs Millionen Menschen sind betroffen. Sie brauchen fachübergreifende Behandlung in spezialisierten Zentren, Kliniken oder Praxen. Um eine qualitativ hochwertige Versorgung zu gewährleisten, zertifiziert die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) die Einrichtungen, die deren Qualitätsanforderungen erfüllen. Das Diabetes Zentrum Mergentheim hat diese Woche erneut von der DDG die Auszeichnung als zertifizierte Behandlungseinrichtung für Kinder und Jugendliche mit Diabetes mellitus erhalten.**

Diabetes mellitus ist eine komplexe Krankheit mit unterschiedlichen Ausprägungen. Man unterscheidet Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2. Die Zahl von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes steigt in Deutschland kontinuierlich. Die Diagnose belastet die ganze Familie körperlich und psychisch. Fehlt eine ganzheitliche Behandlung, führt dies langfristig zu ernststen Folgeerkrankungen. Denn ein erhöhter Blutzucker schädigt die kleinen und großen Gefäße. Es kann zu Schlaganfall oder Herzinfarkt, Nierenleiden, Amputationen oder Erblindungen kommen. Durch eine gute medizinische Betreuung lassen sich diese Folgeerkrankungen vermeiden.

Im Diabetes Zentrum Mergentheim werden jährlich rund 4300 Patienten stationär und 14000 ambulant behandelt. Damit dies auf höchstem Niveau geschieht, ist ein aktives Qualitätsmanagement notwendig. Dies überprüft die Deutsche Diabetes Gesellschaft als eine der größten Fachgesellschaften im Land. Dr. Julia Schwab, zuständige Oberärztin für den Bereich Kinder- und Jugenddiabetes, erläutert: „Die Zertifizierung der DDG zeigt uns und unseren Patienten, dass unsere Behandlung in allen Bereichen – Therapie, Beratung und Schulung – den heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen entspricht. Das bringt

unseren Patienten Sicherheit und ist für uns und unser Team zugleich eine Anerkennung für die täglich zu leistende Arbeit.“

In den Leitlinien von Fachgesellschaften wie der DDG sind wissenschaftlich fundiert die aktuellen Empfehlungen für die Behandlung von Diabetes in Klinik und Praxis festgehalten. Aus diesen Leitlinien hat die DDG auch die Richtlinien für die Zertifizierung der spezialisierten Behandlungseinrichtungen für Menschen mit Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2 abgeleitet. Erhält eine Einrichtung eines der Zertifikate der DDG, können Patienten sicher sein, dass sie in dieser Klinik oder Praxis optimal behandelt werden. Die Zertifizierung ist damit ein „Qualitätssiegel“ und dient der Orientierung auf der Suche nach geeigneten Behandlern.

Die DDG unterscheidet Zertifikate für Erwachsene und für Kinder und Jugendliche sowie ein Zertifikat als spezielle Behandlungseinrichtung für Patienten mit Problemen an den Füßen. Mit der Anerkennung als Behandlungseinrichtung für Kinder und Jugendliche mit Diabetes besitzt das Diabetes Zentrum Mergentheim alle Qualitätszertifikate. „Dies unterstreicht das Engagement aller Mitarbeiter für eine patientenzentrierte Behandlung und ist für uns alle Lob und Motivation für die Zukunft“, freut sich die Vorsitzende des Betriebsrates Dr. Astrid Tombek.

Prof. Thomas Haak, Chefarzt des Diabetes Zentrum Mergentheim ist optimistisch und betonte bei der Übergabe der Urkunde: „Diabetes kann man zwar nicht im klassischen Sinn heilen. Aber richtig eingestellt und mit entsprechender Schulung können Kinder und Jugendliche mit Diabetes gut und ohne große Einschränkungen aufwachsen und leben. Dabei helfen wir.“



Freude zu Zeiten von Corona: Dr. med. Julia Schwab, Prof. Dr. med. Thomas Haak und Dr. oec. Troph. Astrid Tombek (von links)